

An
die Stadtverwaltung
Herrn Oberbürgermeister Deffner

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Stadtratsfraktion Ansbach
Fischerstraße 6a
91522 Ansbach

Tel. 0981 / 66689

ansbach.fraktion@gruene-ansbach.de

11.11.2022

Antrag zu den Beratungen des Haushalts 2023 von Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Photovoltaik auf bestehenden Gebäuden – Parkhaus am Mühlbach

Der Stadtrat möge beschließen,
wie in den Haushaltsberatungen 2021 für Mittelfristigen Finanzplanung für 2023 beschlossen, soll auf der vorhandene Haushaltsstelle 6891.NEU, Mittel **in Höhe von 35.000 €** für die Errichtung einer Photovoltaikanlage und eines Stromspeichers für das Parkhaus am Mühlbach eingestellt werden. Die Speichergröße soll sich an der Deckung der Eigenverbrauchsquote von 75% orientieren.

Es handelt sich um eine einmalige Haushaltsausgabe für das Haushaltsjahr 2023.

Folgekostenbetrachtung: Es entstehen voraussichtlich Folgekosten für die Haushaltsjahre 2024ff für Wartung und Instandhaltung beider Anlagenteile, in Höhe von ca. 600 €/a, denen aber Einnahmen aus Energielieferung ins Netz sowie Senkung der Stromkosten entgegenstehen. Insgesamt dürfte die Anlage zu einem geringem Einnahmen- und Ausgabenüberschuss nach ca. 12 Jahren führen.

Begründung:

Trotz Beschluss in den Haushaltsberatungen 2021 fehlt die Mittel für die Errichtung der PV-Anlage und des Speichers, obwohl die Eigenerzeugung von Strom immer größere Bedeutung gewinnt und die Kosten für die Beschaffung von Strom sehr viel Geld kosten.

Der von der PV-Anlage erzeugte Strom kann zuerst für die Deckung des eigenen Strombedarfs des Parkhauses durch Parkscheinautomat, die Schranke und sonstigen Strombedarf genutzt werden, durch den Einbau eines Stromspeichers ist auch die Versorgung der Beleuchtung durch selbsterzeugten klimafreundlichen Strom zumindest in Teilen möglich.

Die Stadt Ansbach hat im Jahr 2009 ein Klimaschutzkonzept beschlossen. Darin ist der Ausbau der erneuerbaren Energien ein wichtiges Ziel, um die angestrebte Absenkung der Treibhausgase zu erzielen. Durch das Klimaschutzkonzept hat die Stadt die Verpflichtung, mit gutem Beispiel voranzugehen. Die beschlossenen Konzepte sind unserer Meinung nach verpflichtend und sollten dementsprechend umgesetzt werden. Mit dem Bau der PV-Anlage wird den Bürgerinnen und Bürgern deutlich gemacht, dass die Stadt die eigenen Ziele ernst nimmt und die Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien möglich ist - was nicht zuletzt auch mit den Aktionen zum Tag der erneuerbaren Energien immer wieder angestoßen wird.

Bereits im letzten Jahr haben wir immer wieder angeregt, eine Photovoltaik-Anlage auf dem Parkhaus am Mühlbach zu installieren. Leider waren die Stellungnahmen der Stadtverwaltung zu einer möglichen Umsetzung in den Ausschüssen bislang wenig zuversichtlich.

Wir möchten anregen, die PV-Anlage auf den Gestaltungselementen der Fassade zu installieren, siehe Bilder:



Weiter Flächen bietet das Treppenhausdach.

Wir bitten um Zustimmung zu diesem Antrag.

Mit freundlichen Grüßen

Meike Erbguth-Feldner

Oliver Rühl (Fraktionsvorsitzende)

Richard Illig

Dr. Bernhard Schmid

Sabine Stein-Hoberg

Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN